

Germany-Buchholz in der Nordheide: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 193/2020 05/10/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Krankenhaus Buchholz und Winsen gemeinnützige GmbH

Postal address: Steinbecker Str. 44

Town: Buchholz in der Nordheide

NUTS code: DE933 Harburg

Postal code: 21244

Country: Germany

Contact person: Technische Abteilung

E-mail: ausschreibung@krankenhaus-buchholz.de

Telephone: +49 4181131040

Fax: +49 4181131195

Internet address(es):Main address: <http://www.krankenhaus-buchholz.de>**I.3. Communication**The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://abruf.bi-medien.de/D440830967>Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.bi-medien.de>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Graf von Wesphalen

Postal address: Königsallee 61

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40215

Country: Germany

Contact person: Vergaberecht

E-mail: b.lotz@gvw.com

Telephone: +49 21156615162

Fax: +49 21156615123

Internet address(es):Main address: <https://www.gvw.com>**I.4. Type of the contracting authority**

Regional or local authority

I.5. Main activity

Health

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Krankenhaus Buchholz —1320 — Bettenhaus West Reorganisation Pflege mit interdisziplinäre ZNA 3.BA
Reference number: 5100 / 2020

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Nach Fertigstellung des 2. BA im Dezember 2020 — Aufstockung und Reorganisation des Pflegebereiches Bettenhaus West — soll der 3. BA nach Erteilung des Bewilligungsbescheides für Fördermittel des Landes Niedersachsen zur Ausführung kommen. Durch die Realisierung des BA 3 soll das Bettenhaus West komplettiert werden. Mit der vorgesehenen Maßnahme soll das Krankenhaus um einen Bettenhausanbau (ca. 4 500 m² BGF zzgl. Umbaubereich gemäß Anlage) erweitert und saniert werden. Geplant ist ein 6-geschossiger Anbau zzgl. Kellergeschoss und Technikzentrale an das bestehende Bettenhaus West. Die architektonische Konzeption des Anbaus sowie die Anbindung an die vorhandenen Stationen soll dem bestehenden Anbau entsprechen. Die Technikzentrale wird in Leichtbauweise auf dem Dach angeordnet.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71200000 Architectural and related services, 71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE933 Harburg

Main site or place of performance: 21244 Buchholz in der Nordheide

II.2.4. Description of the procurement

Ergänzend zu den Angaben unter II.1.4:

Ein vom Sozialministerium genehmigtes Raumprogramm für die geplante Erweiterung liegt vor und soll als Maßgabe für den Entwurf dienen. Hierzu wird den Angebotsunterlagen als Anlage eine abgestimmte Gutachterliche Stellungnahme zur Betten- und Flächenanalyse mit Raumprogramm beiliegen.

Die planungsbegleitende Beratung mit der NLBL Hannover zur Erstellung der baufachlichen Antragsunterlagen (HuBau) ist zeitnah nach Vertragsabschluss geplant.

Zu diesem Zweck sollen in einem ersten Schritt die Leistungen der Objektplanung sowie der technischen Gebäudeausrüstung als Generalplanungsleistungen in einem Los (Los 1) vergeben werden. Parallel dazu werden auch die Leistungen der Tragwerksplanung inklusive

Leistungen der Thermischen Bauphysik jedoch ohne Schallschutz in einem separaten Los (Los 2) vergeben.

Die Einzelheiten zu dem geplanten Vorhaben werden den weiteren fachlichen Unterlagen zu entnehmen sein, die den nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs ausgewählten geeigneten Unternehmen mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt. Voraussetzung dafür ist außerdem die Einreichung einer Vertraulichkeitserklärung nach Maßgabe des Formulars, das den Vergabeunterlagen beigelegt ist.

Mit der vorliegenden Vergabe werden die Leistungen der Leistungsphasen 1 bis 4 ausgeschrieben. Beabsichtigt ist eine weitere Vergabe auch für die Leistungsphasen 5-8. Der Auftraggeber geht davon aus, dass die Fördermittel für alle Leistungsphasen bewilligt werden. Sollte der Fördermittelgeber für die gesamte Maßnahme die Fördermittel jedoch ganz oder teilweise nicht bewilligen, kann dies zu einer vollständigen oder teilweisen Aufhebung dieser Ausschreibung oder Änderung der ausgeschriebenen Leistung führen. In diesem Fall sind Ansprüche der Bewerber bzw. Bieter gegen den Auftraggeber ausgeschlossen. Dies gilt auch für den Fall, dass die Ausschreibung wegen etwaiger Vorgaben in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie aufgehoben oder der Leistungsumfang geändert werden muss.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/05/2021 End: 31/08/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Kriterium 1: Nettoumsatz mit vergleichbaren Leistungen

Durchschnittlicher Nettoumsatz mit vergleichbaren Leistungen der Objektplanungs- und Fachplanungsleistungen (TGA HLS und Elektro) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäfts-/Kalenderjahren.

Kriterium 2: Beschäftigte mit einschlägigem, abgeschlossenem Hochschulstudium, etwa der Architektur, des Bauingenieurwesens oder vergleichbar.

Kriterium 3: Referenzen des Unternehmens („Unternehmensreferenzen“). Gewertet werden nur solche Referenzen, die die Voraussetzungen der Vergleichbarkeit (= Mindestkriterien) nach Maßgabe der Angaben unter Ziffer III.1.3) erfüllen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern.

Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend. Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß eingereicht worden sind.

Die unter „Befähigung zur Berufsausübung“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bewerbergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen.

Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde /Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen.

Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind erforderlich:

1. Aktueller Handelsregistrausdruck bzw. ein vergleichbares Dokument für Personengesellschaften (bspw. Partnerschaftsgesellschaft). In Ermangelung eines solchen eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes (auch von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft bzw. von Nachunternehmern),
2. Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß Vordruck 2 (zusätzlich auch von eignungsverleihenden Nachunternehmern),
3. Bewerbergemeinschaftserklärung gemäß Vordruck 5: Sofern eine Teilnahme als Bewerbergemeinschaft beabsichtigt ist, hat die Bewerbergemeinschaft mit ihrem Teilnahmeantrag eine Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und der für die Durchführung des Vertrages rechtskräftig bevollmächtigte Vertreter benannt werden. Darüber hinaus ist zu erklären, dass im Falle der Auftragserteilung alle Mitglieder der Bewerbergemeinschaft als Gesamtschuldner haften,
4. Nachunternehmererklärung gemäß Vordruck 4: Wenn ein Bewerber für Leistungen Nachunternehmer einsetzen und sich auch auf die Eignung eines Nachunternehmers berufen will (Eignungsleihe), ist der Vordruck 4 zu verwenden, der den Vergabeunterlagen beigelegt ist. Zusätzlich sind die konkret nach Maßgabe dieser Bekanntmachung erforderlichen, einschlägigen Eignungsnachweise für den Nachunternehmer vorzulegen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend.

Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß eingereicht worden sind.

Die unter „Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bewerbergemeinschaften von der Bewerbergemeinschaft als solcher vorzulegen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind erforderlich

1. Nettoumsatz mit vergleichbaren Leistungen

Bezüglich der Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit müssen die Bewerber ihre Nettogesamtumsatzzahlen mit vergleichbaren Leistungen nachweisen. Nach

dem Ausschreibungsgegenstand sind vergleichbare Leistungen Generalplanungsleistungen, die mindestens Objektplanungs- und Planungsleistungen über Technische Gebäudeausrüstung (TGA HLS und Elektro) umfassen. Für die Angabe der erzielten Netto-Umsätze ist dann der Anteil der auf diese Leistungen entfallenden Netto-Umsätze anzugeben. Wenn der Bewerber diese Umsätze nicht vorweisen kann, ist es alternativ möglich, die Umsätze jeweils separat auszuweisen. In diesem Fall müssen die Netto-Umsätze für alle 3 Leistungsteile separat angegeben werden. Maßgeblich für die Wertung ist dann die Summe der jeweiligen durchschnittlichen Netto-Umsatzangaben.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen, der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nachzufordern. Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend.

Der Auftraggeber behält sich außerdem vor, vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß eingereicht worden sind.

Die unter „Technische und berufliche Leistungsfähigkeit“ geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bewerber und bei Bewerbergemeinschaften von der Bewerbergemeinschaft als solcher vorzulegen, soweit sich aus den Vergabeunterlagen nichts anderes ergibt. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen.

Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind erforderlich:

1. Angaben zu den bei dem Bewerber beschäftigten Architekten und Diplom-Ingenieuren
Zum Nachweis der fachlichen Eignung sind die Zahlen der Beschäftigten mit einem abgeschlossenen Hochschulstudium z. B. der Architektur, des Bauingenieurwesens oder vergleichbar anzugeben.

2. Der Bewerber muss bereits mit dem Teilnahmeantrag die für diesen Auftrag vorgesehene Projektleitung benennen.

3. Im Rahmen der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit müssen die Bewerber Referenzen ihres Unternehmens mit vergleichbaren Leistungen nachweisen. Nach dem Ausschreibungsgegenstand sind vergleichbare Leistungen Generalplanungsleistungen, die mindestens Objektplanungs- und Planungsleistungen über Technische Gebäudeausrüstung (HLS und Elektro) umfassen. Referenzen sind daher nur dann vergleichbar, wenn sie diese Leistungen umfassten.

Wenn der Bewerber keine Referenzaufträge über entsprechende Generalplanungsaufträge vorweisen kann, ist es alternativ möglich, Referenzaufträge einzureichen, die jeweils Objektplanungs- oder TGA-HLS-Planungsleistungen oder TGF-Elektro-Planungsleistungen umfassten. Maßgeblich für die Wertung ist dann, dass die Mindestkriterien für alle Planungsleistungsarten erfüllt werden.

Als vergleichbar gelten Referenzen, wenn sie bezogen auf Objektplanungsleistungen folgende Kriterien erfüllen:

- Objektplanungsleistungen;
- Erbringung von mindestens 5 Leistungsphasen;
- BGF 4 000 m²;
- Abschluss der Leistung nicht vor dem 1. Januar 2015 (Projektzeitraum 2015-2020);
- Im Wesentlichen abgeschlossen.

Als vergleichbar gelten Referenzen, wenn sie bezogen auf TGA-Planungsleistungen folgende Kriterien erfüllen:

- TGA-Planung;

- Erbringung von mindestens 5 Leistungsphasen;
- TGA-HLS-Kosten der Kostengruppen 410 – 430, 470 – 490, 540 mindestens 2 Mio. EUR netto;
- TGA-Elektro-Kosten der Kostengruppe 440, 450, 540 mindestens 1,8 Mio. EUR netto;
- Abschluss der Leistung nicht vor dem 1. Januar 2015 (Projektzeitraum 2015-2020);
- im Wesentlichen abgeschlossen;
- Begleitung der Leistungsphasen 1 bis 8.

Bei Referenzen, die sich auf Generalplanungsleistungen beziehen, sind demzufolge die jeweiligen Leistungsanteile aufzuschlüsseln in Objektplanungs- und TGA-Planungsleistungen. Letztere sind außerdem aufzuschlüsseln zwischen HLS und Elektro (vgl. die genannten Kostengruppen).

Auch bezüglich der TGA-Planungsleistungen müssen die unterschiedlichen Leistungsanteile (HLS und Elektro) nicht zwingend in einer Referenz nachgewiesen werden. Es dürfen auch getrennte Referenzen eingereicht werden, solange diese jeweils die übrigen Mindestvorgaben der Vergleichbarkeit erfüllen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu II.1.3.1

Der Bewerber muss mindestens über 3 Beschäftigte mit einem entsprechenden abgeschlossenen Hochschulstudium verfügen (Mindestkriterium). Die Nichterfüllung des Mindestkriteriums führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.

Zu III.1.3)2.

Mindestkriterium ist, dass der vorgesehene Projektleiter über ein abgeschlossenes Hochschulstudium oder über einen entsprechenden Fachhochschulabschluss einer einschlägigen Fachrichtung und über eine mindestens fünfjährige Erfahrung in der Projektleitung von Projekten der Nr. 3.100 – 3.840 aus dem RBBau-Bauwerkszuordnungskatalog verfügt und dies auf Anforderung nachweisen kann. Die Nichterfüllung des Mindestkriteriums führt zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.

Zu III.1.3)3.

Der Bewerber muss je Leistungsteil mindestens eine und kann bis zu 3 Referenzen einreichen. Mehrfachnennungen sind zulässig. Die unter III.1.3)3. genannten Kriterien der Vergleichbarkeit müssen zwingend erfüllt werden. Die Nichterfüllung der Mindestkriterien führt zur Nichtwertung der Referenz und ggf. bei Unterschreitung der Mindestanzahl an Referenzen zum Ausschluss des Teilnahmeantrags.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

§ 75 VgV

III.2.2. Contract performance conditions

Einhaltung der Tariftreue- und Vergabegesetzes Niedersachsen (NTVergG) einschließlich Abgabe der Verpflichtungserklärung nach § 4 Abs. 1 NTVergG. Diese ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.4. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/11/2020 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 23/11/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Der Auftraggeber führt ein EU-weites Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durch.
2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch zur Verfügung gestellt.
3. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgen ausschließlich über das o. g. Vergabeportal. Beteiligte sind daher im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese im Falle ihrer Registrierung eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren („Holschuld des Bewerbers“).
4. Zugang zur elektronischen Kommunikation und zur Bewerbung in elektronischer Form steht zur Verfügung als registrierter Nutzer der B_I eVergabe über den Menüpunkt — Meine Vergaben — unter dem B_I code D440830967 im Bereich — Mitteilungen — bzw. — Bewerbung.
5. Der Auftraggeber hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Vordrucke erstellt. Diese sind zu verwenden. Die Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb sowie die wesentlichen

Unterlagen für das Angebotsverfahren können über das Vergabeportal abgerufen werden. Aus Gründen der Geheimhaltung werden im Teilnahmewettbewerb diverse fachliche Unterlagen lediglich in Form einer Auflistung der Inhalte zur Verfügung gestellt.

6. Die Teilnahmeanträge sind — ebenso wie die späteren Angebote — ausschließlich elektronisch einzureichen.

Für die elektronische Einreichung des Teilnahmeantrags ist die Registrierung im B_I eVergabeSystem erforderlich. Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter: <https://www.bi-medien.de/bi-medien/produkte/de-bimedien-produkte.bi>.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131152943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

1. Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen,
4. Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

30/09/2020